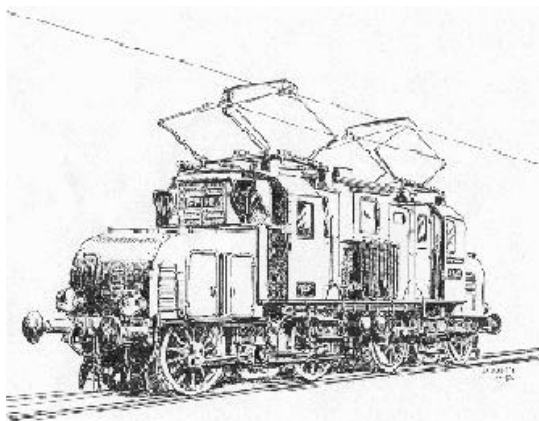




WE REPORT

Eisenbahnfreunde Wehratal e.V.
Mühlenstr. 27

79664 Wehr (Baden)

Mitglied im BDFE

August / September 2000

Liebe Eisenbahnfreunde,

wären nicht vier Gäste anwesend gewesen, so wäre der Juli-Clubabend wieder einmal recht „dünn“ besucht gewesen. Eigentlich keine schöne Geste unserer Mitglieder an unsere Vortragenden, machen sich doch diese immer recht viel Mühe, einen Clubabend zu gestalten.

Vom „Gesellen“ zum „Meister“ gemausert hat sich inzwischen Hans Bernhardt mit seinem Video über die Albula-Bahn. Es gab wieder zahlreiche herrliche Szenen mit den roten RhB-Zügen auf der verschlungenen Albula-Linie zwischen Thusis und Bergün zu sehen. Auch Land und Leute kamen dabei nicht zu kurz. Der Film darf als schöne Ergänzung zum Film über die Bernina-Bahn (Mai-Clubabend) angesehen werden. Die „Zugabe“ wurde natürlich auch nicht vergessen, sie lautete diesmal „Bahnen im Ländle Teil 2“ mit Aufnahmen aus dem Schwarzwald und dem Rheintal, wobei natürlich verschiedene Dampfsonderfahrten im Vordergrund standen.

Vermutlich Opfer der Ferienzeit, der Terminverlegung, der Vergesslichkeit und vielleicht auch der allgemeinen Vereinsmüdigkeit wurde unser diesjähriges traditionelles Grillfest. Auch das Wetter war nicht gerade einladend und so waren nur Wenige (überwiegend Vorstandsmitglieder) gekommen. Trotzdem war es in der beheizten Steineggütte recht gemütlich, die schmackhaften Steaks und das Freibier konnten alle an den Mann bzw. die Frau gebracht werden. Auch die herrlichen Salate unserer Frauen schmeckten bestens, nochmals vielen Dank dafür.

Terminkalender

Montag, 4. September 2000

Clubabend im „Storchehus“ in Wehr

Beginn 20.00 Uhr

„Griff ins Archiv“

Diavortrag, ins Archiv greift unser 1. Vorsitzender H.Gunkel

Sonntag, 17. September 2000

Vereinsausflug zur Achertalbahn

Anmeldeschluss 10.09.2000

„Die Albulabahn“

Die Anmeldungen gingen den Mitgliedern mit besonderer Post zu.

Montag, 2. Oktober 2000

Clubabend im „Storchehus“ in Wehr

„Die Sissach-Gelterkinden-Bahn“

Vortrag von Werner Himmelsbach

Montag, 6. November 2000

Clubabend im „Storchehus“ in Wehr

Gestaltet von Manfred Denz

Beginn 20.00 Uhr

Freitag bis Sonntag

24., 25., 26. November 2000

„Jubiläums-Modellbahnschau“ in Wehr

Diesen Termin bitte unbedingt vormerken, wir brauchen Sie!

Jeden Mittwoch, ist Bastelabend im Bahnhof Brennet. Beginn ca. 19.30 Uhr.
Die Jugendgruppe trifft sich jeden Freitag um 15.00 Uhr im Bahnhof Brennet.

Vereinsausflug

Am Sonntag, 17. September 2000 starten wir zu unserem diesjährigen Vereinsausflug. Ziel der kombinierten Bus- und Bahnreise ist die Achertalbahn mit ihrem historischen Dampfzug. Es soll ein gemütlicher Familienausflug, keine eisenbahntechnischen Exkursion, werden. Einladungen zum Ausflug wurden mit besonderer Post verschickt, jetzt warten wir nur noch auf Ihre Anmeldung!

Und weil unser Verein in diesem Jahr dreißig Jahre alt geworden ist, wird er als kleines Jubiläumsgeschenk an die Mitglieder und ihre Frauen die Fahrtkosten für diesen Ausflug übernehmen, der „kleine Teilnehmerbetrag“ in Höhe von DM 25,-- dient lediglich zur Bezahlung des Mittagessens.

Melden Sie sich an, Anmeldeschluss ist am 10. September.

Neues Mitglied

Als neues Mitglied hat sich Herr Sören Reiche aus Rickenbach-Egg angemeldet. Sören ist schon seit dem Frühjahr bei uns öfters zu Gast und nimmt auch regelmäßig an den Bastelabenden teil. Wir heißen ihn herzlich willkommen!

Modellbahnschau

Bald ist es soweit, und unsere große Internationale Modellbahnschau in der Stadthalle Wehr steht vor der Tür. Da wir unbedingt auf ihre Mithilfe angewiesen sind, sollten Sie sich den Termin Freitag, Samstag, Sonntag 24., 25., und 26. November in Ihrem Terminkalender vormerken. Hinzu kommen natürlich noch Donnerstag, 23.11. für den Aufbau und Montag 27. November für den restlichen Abbau, wofür ebenfalls Freiwillige benötigt werden.

Verschiedene auswärtige Modellbahnbauer haben uns bereits ihr Mitwirken bei der Ausstellung zugesagt, so dass uns wieder ein High-Light in unserer dreißigjährigen Vereinsgeschichte bevorstehen wird.

Deshalb nochmals: Termin vormerken, wir brauchen Sie!

Bücher-Archiv

Vielleicht wissen noch nicht viele Vereinsmitglieder, dass wir in unserem Vereinsheim ein Eisenbahn-Bücherarchiv unterhalten, welches mittlerweile rund 320 Bücher umfasst. Ansehen und ausleihen kann man diese Bücher jeweils am Mittwoch während des Bastelabends. Schauen Sie einfach einmal vorbei, die Ausleihe der Bücher ist übrigens kostenlos.

Außerdem stehen verschiedene Videos zur Ausleihe zur Verfügung. Die Leihgebühr pro Woche beträgt hier DM 1.-

Mitgliedsbeiträge

Es gibt immer noch Leute in unserem Verein, welche den Beitrag für das Jahr 2000 in Höhe von DM 72, -- noch nicht bezahlt haben. Machen Sie dem Kassierer eine kleine Freude und holen sie dies bitte nach. Konto lautet: 29 025 863 Sparkasse Hochrhein, BLZ 684 522 90.

Presse-Archiv

Unser Archiv mit Pressemitteilungen über das Bahngeschehen in unserer Region, speziell über die Wehratalbahn, Hochreinstrecke und die Wiesentalbahn wird laufend erweitert, allerdings sind wir hier ein wenig auf Ihre Mithilfe angewiesen. Geben Sie bitte die Presseartikel beim Clubabend oder Bastelabend bei Walter Schepperle ab, welcher diese dann bearbeitet. Großes Interesse besteht derzeit an Berichten über den Fortgang der Arbeiten zum Ausbau der Hochreinstrecke zwischen Murg und Laufenburg sowie über das elektronische Stellwerk Waldshut.

Neues von der Modellbaugruppe

Unsere Modellbauer arbeiten jeden Mittwoch mit Hochdruck an der Fertigstellung des neuen Endstückes für unsere Vorführanlage. Nachdem die Verdrahtung der zwei Blockstellen fertig ist, haben die Anlagengestalter endlich freie Hand. Die ersten Erdbeeren und Buschbohnen wachsen schon in den Schrebergärten! Sorgen bereitet noch die rechtzeitige Fertigstellung des Industriegeländes, da einige von uns auserwählte Teile derzeit beim Modellbahnhandel wieder einmal nicht zu bekommen sind. Ausstellungsfähig sind die 4 neuen Teile aber jedenfalls heute schon. Außerdem ist ein Diorama „Museumsdorf“ in Arbeit. Die Arbeiten gehen hier allerdings etwas langsamer voran, weil es an geeigneten Mitarbeitern mangelt. Dieses Teil wird wohl bis zur Ausstellung nicht fertig werden. Aber – nächstes Jahr soll ja auch wieder eine Ausstellung sein. Kommen Sie an einem unserer Bastelabende doch einfach einmal vorbei und beobachten sie unsere Arbeit. Vielleicht kommen Sie dann auch auf den Geschmack.

Jugendgruppe

Auch die Jugendgruppe ist, abgesehen von der Ferienpause, immer am werkeln. Gearbeitet wird immer noch an der Ausgestaltung des Bahnbetriebswerkes, die „Elektrik“ will anscheinend noch nicht so, wie sie eigentlich soll. Bis zur Ausstellung dürfte aber auch hier alles betriebsbereit sein, so dass dann ein neues Projekt angegangen werden kann. Neue Jugendgruppenmitglieder sind natürlich auch immer herzlich willkommen. Sollten Sie Jugendliche kennen, die Interesse an unserer Jugendarbeit zeigen, so melden Sie sich bitte bei Franz Wiemann oder bei der Vorstandschaft.

Die Treffs der Jugendgruppe richten sich meist nach dem Stundenplan der Jugendlichen, so dass sich die auf Seite 1 dieses EW-Reports angegebenen Zeiten nach Beginn des neuen Schuljahres noch ändern können.

Unsere Jubilare

25 Jahre Mitglied in unserem Verein ist:
Johann Heimlich 13.08.1975

5 Jahre Mitglied in unserem Verein sind:
Gerhard Klingler 13.06.1995
Erich Milleker 13.06.1995

(sie wurden im letzten EW-Report vergessen, Entschuldigung!)

Herzliche Glückwünsche!

EW-Kurzmeldungen

Regio-S-Bahn

Am 8. August 2000 wurden zwischen dem Land Baden-Württemberg, dem Zweckverband Regio Lörrach und den Tochterunternehmen der DB die Verträge unterzeichnet, welche den Ausbau und die Finanzierung der Infrastruktur der „roten Linie“ der künftigen Regio-S-Bahn von Basel ins Wiesental und von Weil nach Lörrach regeln. Bereits im nächsten Jahr soll mit dem Ausbau, welcher 42 Millionen kosten soll, begonnen werden. Vorgesehen sind u.A. folgende Baumaßnahmen: Erneuerung der Signaltechnik (elektronisches Stellwerk), Zweigleisiger Ausbau zwischen Haagen und Lörrach-Stetten, Anhebung der Bahnsteighöhe auf 55 cm, Einrichtung weiterer Haltestellen und Änderung der Gleisanlagen in Basel Bad Bf, so dass die Linie bis Basel SBB verlängert werden kann. Ob allerdings DB Regio künftig die Fahrzeuge stellen wird, ist fraglich. Das Angebot von DB Regio ist nicht zufriedenstellend ausgefallen, so dass der Betrieb europaweit ausgeschrieben wird. Interessenten gibt es anscheinend genügend.

Oberrhein-Tag

Der Oberrhein-Tag 2000 hat auch für die Eisenbahnfreunde wieder etwas zu bieten. Am 9. und 10. September kann man das 125-jährige Jubiläum der Bözberg – und Laufental-Linie feiern. Außerdem gibt es in Laufenburg (CH) ein Bahnhofsfest. Mit dem ICN der SBB gibt es am 9. Sept. Schnupperfahrten ab Basel SBB. An diesem Tag findet um 13.00 Uhr auch die Taufe einer Komposition der Regio-S-Bahn im Bahnhof Saint Louis statt. Die Komposition, ein 5-teiliger NPZ der SBB, unternimmt zuvor eine Sonderfahrt von Laufenburg (CH) über Basel Bad Bf (11.40 Uhr) nach Weil am Rhein (an 11.45 Uhr) und von dort weiter (ab 12.24 Uhr) über Basel Bad Bf (12.28 Uhr) – Basel SBB nach St. Louis. Der Oberrhein-Festpass zu DM 17,-- ermöglicht an diesem Tag freie Fahrt mit Bahn und Bus in der ganzen Regio.

Kanderli fährt bald wieder

Nachdem es dem Zweckverband Kandertalbahn gelungen ist, einen neuen Obersten Betriebsleiter zu finden, ging man mit Hochdruck daran, mit Hilfe einer Gleisbaufirma die beanstandeten Schäden am Gleis zu beseitigen. Diese Arbeiten sollen dieser Tage beendet sein, so dass das Kanderli ab dem 9. September, gerade noch rechtzeitig zum Kanderner Budenfest, wieder Fahrt aufnehmen kann, vorausgesetzt, die oberste Aufsichtsbehörde erteilt noch ihre Zustimmung. Den finanziellen Verlust, der durch den Betriebsunterbruch entstanden ist, dürfte man allerdings so schnell nicht verkraften.

Es war einmal

Bemannung (Fortsetzung)

In Basel begann man so langsam zu resignieren, was blieb den Baslern auch anderes übrig gegen die übermächtige Direktion in Karlsruhe? Doch diese brachte es „noch dicker“.
Am 23. Januar 1925 ging wieder ein Schreiben aus Karls-

ruhe in Basel ein: „Es ist die Frage aufgeworfen worden, inwieweit auf die Mitführung eines Gepäckwagens in Güterzügen verzichtet werden kann. Wir ersuchen um umgehende Prüfung dieser Frage und um Mitteilung, welche Zugkategorien für diese Maßnahmen in Betracht kämen und wie die Bedenken gegen die Unterbringung der Signalmittel, Zuggeräte, Frachtbriefe und der vom Zugbegleitpersonal zum persönlichen Gebrauch mitgeführten Gegenstände behoben werden könnten.“ Zu diesem Fall wurde die Station Basel Bad Bf, für das Güterzugs-Begleitpersonal zuständig, gehört. Von dort wurde berichtet: „Nach Ansicht des Zugbegleitpersonals kann auf die Mitführung eines Gepäckwagens in den Güterzügen mit elektr. Lok im Wiesental nicht verzichtet werden und begründet es wie folgt: Während der Fahrt befindet sich der Zf als Beobachter auf der Lok und der Güterschaffner (Ladeschaffner) hält sich im Gepäckwagen auf. Der Güterschaffner hat die Papiere für die Stückgutwagen zu verlesen, ein Geschäft, das Platz in Anspruch nimmt. Beim Wegfall des Pw müsste auch der Ladeschaffner auf der elektr. Lok Platz nehmen. Der Platz dasebst ist jedoch sehr beschränkt; keinesfalls hätte er Gelegenheit, Papiere zu verlesen. Auch in einem Bremshaus kann diese Arbeit nicht bewältigt werden. Das Personal ist 10-12 Stunden unterwegs und muss im Packwagen sein Essen wärmen, im Sommer auf Gasherd, im Winter auf dem Ofen im Pw. Es müsste ihm anderweitig Gelegenheit zum Wärmen des Essens geboten werden. In Zwischenpausen hält sich das Personal im Pw auf und trocknet dasebst im Winter seine nassen Kleider. Bei einem Wegfall der Pw müssten auch die Signalmittel und Zuggeräte allgemein auf der elektr. Lok untergebracht werden, woselbst jedoch hierfür wenig Platz vorhanden ist. Das Zbg müsste die zum persönlichen Gebrauch mitgeführten Gegenstände mit in die Bremshäuser nehmen, was an sich möglich wäre. Allerdings würde es dann wohl öfters vorkommen, dass die Gegenstände beim Abstellen der Wagen im Bremshaus liegen bleiben und der Abmangel erst später bemerkt werden würde. Es bestände die Gefahr, dass in solchen Fällen der eine oder andere Gegenstand spurlos verschwinden könnte. Bei Nah- und Stückgüterzügen kann u.E. der Pwg nicht entbehrt werden.“ Die Betriebsinspektion Basel schickte vorstehende Antwort aus Basel Bf am 30. 01.1925 wörtlich nach Karlsruhe und fügte ergänzend noch folgendes hinzu: „Die Nah- und Stückgüterzüge sollen zur Kleinvieh-, -Expressgut- und Eilgutbeförderung mitbenutzt werden, was beim Wegfall des Packwagens nicht mehr möglich wäre. Endlich wäre zu bemerken, dass die ausfallende Zugführer-Bremse (Handbremse des PW) durch eine an die Luftbremse angeschlossenen Packwagen zu ersetzen ist. Es könnte kein Bremser eingesetzt werden. Die seitherige Einsparung eines Heizers ist eben in Wirklichkeit nur auf Kosten des Zugbegleitpersonales möglich. Wir kommen daher zu dem Schluß, dass der Packwagen bei den Nah- und Stückgüterzügen der Wiesen- und Wehratalbahn nicht entbehrt werden kann, und andere Güterzüge kommen auf diesen Strecken nicht in Frage. (Fortsetzung folgt)

VREPORT

Vereinsmitteilung der Eisenbahnfreunde Wehratal e.V.
79664 Wehr (Baden)
Redaktion: Walter Schepperle, Bannstr. 32
79576 Weil am Rhein ☎ 07621/74968



Voranzelge

11th Convention for American Railroadfans in Switzerland

Datum: Samstag 14. Okt. 2000 (10.00 - 17.30 h) und Sonntag 15. Okt. 2000 (09.30 - 16.30 h)
Eintritt: Fr. 8.- (Kinder 4.-) (2-tages Pass Fr. 10.-)
Ort: Schulhaus Kronenweide in Adliswil bei Zürich, Autobahn A3 (Exit Zürich-Wollishofen).
 Mit S-Bahn S-4 von Zürich HB (nur 18 Min.) oder mit VBZ Tram 7 (Wollishofen) und Bus 184 bis Haltestelle Krone, bequem erreichbar (hinter ZKB-Gebäude).

Auf über 3000 m² Ausstellungsfläche bieten wir für amerikanische Eisenbahnfreunde in 4 Gebäuden einen umfangreichen Blick in die US-Railroad-Szene. Es ist die einzige und grösste Ausstellung für US-Bahnen in Europa. Detaillierte Dioramen und Anlagen mit Fahrbetrieb von Spur Z bis Spur G mit internationaler Beteiligung aus Austria, Belgien, Deutschland, Frankreich, Holland, Italien, Luxembourg und der Schweiz. Aus Anlass der 10th Jubiläums-CV von 1990 haben wir einen Cupola Caboose (nur Vorderteil) 1:1 (Höhe 4,8 m) aus Holz gebaut. Er wird auch für die 11th CV als unser Ticket Office dienen und steht auf dem Parkplatz in den USA-Farben rot/weiß/blau und als Neuheit wird das 2. Ticket Office in Form einer Diesellok (nur Führerhaus) der Santa Fe SD75M (ebenfalls aus Holz in Echgrösse), erbaut von den American Railroadfans of South Trol (Italy), dort stehen. Als Krönung werden 40 Amerikaner mit VIPs wie Andy Sperandio (Editor vom Model Railroader) und Jim Hedger (Senior Editor) am Samstag die 11th CV besuchen.

Das Hauptthema lautet: Railroads along the West Coast (Alaska - Mexico) mit Fokus der Holzfällerbahnen (Logging). Nebenthema: Dieselloks & Dampfloks von ALCO (American Locomotive Co.).

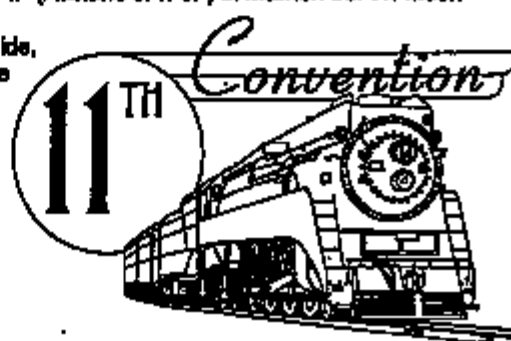
Zu allen Themen zeigen wir Modelle von Spur N bis O. Auch der Schmalspurfreund kommt im 'Narrow Gauge Corner' in den Spurweiten HO_{N3}, O_{N3} und 1/2" (G) voll auf die Rechnung. Mit den 'Clinics' und den 'Workshops' (How to do...) zeigen wir Ihnen hautnah, wie Modellbau gemacht wird. Ein attraktives Film-, Dia- und Videoprogramm zieht jeden Besucher in den Bann der amerikanischen Eisenbahnwelt.

Weitere Aktivitäten: Börse (nur US-Material), Bookstore (Literatur), Videoshop, Infostände von Firmen in der US-Szene (mit Verkauf), Reisebüro (Maya Travel Inn), Layouttours: sFr. 3.- (Besichtigung des American Layoutcenters mit 5 Grossanlagen in HO, HO_{N3}, O_{N3} und Fahrbetrieb), Cafeteria mit Getränken, Snacks und American Pizza von Sam's Pizza Land. Gratiuswettbewerb mit Jackpot: 1 Railfan-Reise nach Amerika im Wert von sFr. 3150.- (sponsored by Maya Travel). Am Samstagabend werden im Rahmen des Official Convention Dinners (Hotel Belvoir Rüschlikon) die CV-Awards verliehen inkl. Live Country Music mit Bonnie Jeanne Taylor (USA) und ihrer Band 'Taylor Made'.

Als Ergänzung zum CV-Guide werden wir die 'Convention Info No. 3', eine umfangreiche Dokumentation über die versch. Themen der 11th CV in deutscher Sprache mit 250 Seiten im Format A4 quer zu Fr. 30.- plus Porto, lancieren. Wir haben noch wenige Exemplare der CV-Info No. 1: Railroads in Chicago und CV-Info No. 2: Railroads thru the Rockies an Lager. Das 120-seitige Programmheft (CV-Guide) A4 hoch erhalten Sie ab anfangs September 2000 gegen sFr. 4.- (Ausland sFr. 8.-) in Marken bei W. Meer.

Gerne begrüssen wir neue Inserenten für den CV-Guide, die in irgendeiner Form mit den USA zu tun haben wie Airlines, US-Cars, Travel, C&W Music, Food usw. Wir suchen noch Aussteller mit Modellen, Dioramen oder Anlagen nach US-Vorbild.

Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte:
 Werner Meer, Hochweidstr. 3, CH-8602 Kilchberg.
 Tel **41-1-715-3666 Fax **41-1-715-3660
 E-Mail: trahmaster@bluewin.ch
 Home Page: www.wetekamp.de/convent.htm



Don't miss It - The greatest US-Railroad-Show all over Europe